

Concert für die Violine von L. van Beethoven, vorgetragen von Herrn
Joseph Joachim.

Lieder mit Pianoforte, gesungen von Frau *Joachim.*

a) **Sonntags am Rhein**, von Robert Schumann.

Des Sonntags in der Morgenstund'
Wie wandert's sich so schön
Am Rhein, wenn rings in weiter Rund'
Die Morgenglocken geh'n!

Und ernst in all' die Herrlichkeit
Die Burg hernieder schaut,
Und spricht von alter, guter Zeit,
Die auf den Fels gebaut.

Ein Schifflin zieht auf blauer Fluth,
Da singt's und jubelt's d'rein;
Du Schifflin, gelt, das fährt sich gut
In all' die Lust hinein?

Das Alles beut der prächt'ge Rhein
An seinem Rebenstrand,
Und spiegelt recht im hellsten Schein
Das ganze Vaterland,

Vom Dorfe hallet Orgelton,
Es tönt ein frommes Lied,
Andächtig dort die Procession
Aus der Kapelle zieht.

Das fromme, treue Vaterland
In seiner vollen Pracht,
Mit Lust und Liedern allerhand
Vom lieben Gott bedacht.

Robert Reinick.

b) **Geständniss**, von Robert Schumann.

Also lieb' ich euch, Geliebte,
Dass mein Herz es nicht mag wagen,
Irgend einen Wunsch zu tragen,
Also lieb' ich euch!

Denn wenn ich zu wünschen wagte,
Hoffen würd' ich auch zugleich;
Wenn ich nicht zu hoffen zagte,
Weiss ich wohl, erzürnt' ich euch.

Darum ruf' ich ganz alleine
Nur den Tod, dass er erscheine,
Weil mein Herz es nicht mag wagen,
Einen andern Wunsch zu tragen,
Also lieb' ich euch! —

Nach dem Spanischen von *E. Geibel.*

Chaconne für die Violine von Vitali, vorgetragen von Herrn *Joachim.*

Zweiter Theil.

Symphonie (Dmoll) von Albert Dietrich.

Billets zu 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Friedrich
Kistner und am Haupteingange des Saales, Sperrsitze zu 1 Thlr. 10 Ngr.
nur an der Kasse zu haben.

Einlass 6 Uhr. — Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 9 Uhr.

Das 3. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 20. Oktober 1870.